**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 41 (1915)

**Heft:** 43

Artikel: Eine Hoffnung

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-448182

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Delcassé

Von Ratten, die das Schiff verlassen, Geht wohl ein Spruch. Was du gesät, Das wuchert heut' in allen Gaffen; Und ob du gehst: du gehst zu spät.

Sturm erntet, wer mit vollen händen Den Saß faet — ihm auch stirbt das Licht. Und flüchtest du bis zu den Enden Der Welt - dir felbst entfliehst du nicht.

Du fühlst es, wen die Toten suchen, Die dieser Arieg dahingemäht: Du fühlst, wem Witwen, Waisen fluchen, Du fühlst es. Und es ist zu spät. Boliticus

## Eine Hoffnung

Der ff. ff.\*) Präsident der Vereinigten Staaten will heiraten. Der Cheling zählt bald sechzig Jahre und so dürfen wir mit seinen Greunden und Verehrern hoffen, daß der seltene Mann für Mit- und Nachwelt

Wilson Der Einzige

bleiben werde.

Mebelspalter

\*) ff. ff. bedeutet der: Fromm-Fröhlich Frieden-Fördernde.

# Lieber Nebelspalter!

Der Schreiner Philipp, im Dorfe als Greigeist verschrien, hatte seine liebe 27ot, für seine Werkstatt immer Urbeit zu finden. 211s kinderreicher, aber sonst armer Tropf, katte er keinen Aredit, und wenn er kein Geld hatte, um Golz gegen bar zu kaufen, mußte er gezwungenermaßen "Blauen" machen. — So begegnet ihm eines Tages der Herr Pfarrer, der ihn anredet und schließlich sagt:

"So isch es, Philipp, wil er nüt i d' Kirche gönd, händ er au kei Gäge."

"Oh, Herr Pfarrer," antwortet Philipp, "Gäge hätt i grad gnueg, aber kei hol3."

## Moderne Fabeln

Der kleine Karl ging einst in den Wald spazieren. Da hörte er plötslich ein Wimmern und Bellen und sah in einer Lichtung einige bose Jungen, die einen Kund qualten. Sie hatten das arme Tier an einen Baum gebunden und bewarfen es mit Steinen. Sornentbrannt flürzte sich der kleine Karl auf die johlenden Tierquäler und indem er den größten am Urm packte, sagte er: "Das ist aber doch eine Gemeinheit, ein hundchen an einen Baum zu binden,

um es zu steinigen — wie leicht könnte es euch durchgehen - es ist viel besser, den Köter am Schwanze an den Baum zu nageln." Und fo geschah es.

Privatier Schwammerl, ein bekannter, sleinreicher Philanthrop, wurde eines Ubends, als er von der Stammkneipe heimkehrte, von einem blaffen, abgemagerten, schlotternden Menschen angehalten. "Mein Herr," sagte der Gremdling, "ich war einst wohlhabend, besaß ein Kotel im Berner Oberland und nannte ungählige Jungfraubahn-Aktien mein eigen; aber durch diesen ruchlosen Arieg kam ich um Sab und Gut. Geit drei Wochen nähre ich mich von Wurzeln, wildem Konig, Brombeeren und Kafelnuffen." Schwammerl, der soeben ein geräuchertes Schweinerippchen mit neuem Sauerkraut verspeist hatte und dementsprechend guter Laune war, traten bei dieser Schilderung die Tränen in die Augen. Er zog seine mit Banknoten gespickte Brieftasche hervor und überreichte dem armen Menschen eine - Karte, indem er sagte: "Mein lieber Greund, da muffen Sie eben Urbeit suchen, da haben Sie die Adresse des Kellnerstellungsvermittlungsbureau." Jack Hamlin

## Ein boser Chef

"Wie sind Sie mit Ihrem neuen Bureauchef zufrieden?"

""Gehr schlecht! Er bereitet uns viele schlaflose 21mtsstunden!""



# Ostschweizer Weinen

wie auch in **Waadtländer** können wir zufolge unserer grossen Lager immer reichlich dienen. Speziell aufmerksam machen wir auf unsere bedeutend erweiterte Kollektion von

aufmerksam machen wir auf unsere bedeutend erweiterte Kollektion von
feinen Tiroler Tischweinen
auf Grund von Einkäufen aus beseren Lagen an Ort und Stelle. Wohlassortiert sind wir ferner stets in guten italienischen u. spanischen
Coupier- und Tischweinen
Uerband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.

Erkältet **Unreine Haut** Rheumatismus Katarrh

so ist Schwitzen ein pro-bates Mittel. Hierzu eignet sich vorzüglich mein

Universal Dampibade-Apparat zerlegbar, solid u. billig. Komplet Fr. 9.50

eformhaus EGLI Zürich

Meise", Münsterbrücke Filiale: Badenerstr. 60.

hafter Nachforschung und Wahrheit beruht. 1269

# Sie erzielen Schönheit

wit der fettfr. Crème Glorieuse gegen aufgesprüngene Hände, rauhe Haut, vorzüglich anerkannt Fr. 150 vorzüglich anerkannt. Fr. 1.50 r Topf und 20 Rp. Porto.

# Hühneraugen verschwinden sicher!

schmerzl., giftfrei. **Tinktur Véra.** Fr. 1.20 und 20 Rp. Porto. **A. Aeberli,** Schaffhauserstr. 114, **Zürich 6.** — Viele Dankschreiben.

Alle Männer

e infolge schlechter Jugend-wohnheiten, Ausschreitungen dgi, an dem Schwinden ihrer esten Kraft zu leiden haben, ollen keinesfalls versäumen, die chtvolle und aufklärende Schrift s Nervenarztes über Ursachen, gen u. Aussichten auf Heilung Nervenschwäche zu lesen. striert, neu bearbeitet. Zu lehen für Fr. 1,50 in Brief-

# Drucksachen aller Art

# Rasieren Sie sich mit



Marke "Derby". Beste Marke, bestehend aus 3-fach versilberten Rasiermessern, 12 doppelschneidige Klingen, verstellbarem Spiegel, Seifenstange in Nickelhülse und zerlegbarem Pinsel, alles in prächtigem Etui (Leder und Samt). Wollen Sie jemanden ein Geschenk machen, kaufen Sie einen Rasier-Apparat, Marke "Derby", anerkannt beste Marke. Erspatnis in einem Jahre 70 bis 100 Fr. Preis Fr. 16.50, Lux-Fr. 12.50, Colibri Fr. 8.50.

# ! Letzte Neuheit !



Riesige Klingen-ersparnis. Schweizer Fabrikat.

Automatischer Abziehapparat,

welcher ermöglicht, die doppelschneid. Klingen tadellos zu schleifen und keine Ersetzung mehr nötig ist auf unbeschränkte Zeit.

Allein-Verkauf: Pierre Molitor

Wiederverkäufer gesucht!

Hochfarbstrasse 6, Zürich 6. Prospekte gratis!

Unsere Grands vins

Champ. HAEUSSER

billig.

Union Champ. A.-G. Luzern

Friedrich Stempel Stempel jeder Art

Frl. Y. Weilenmann, Seefeld-strasse 28, staatl. gepr. u. pat. 1324

# Masseuse

empfiehlt sich für schwed. Bad-massage, Massagen jeder Art und Fuss- u. Nagelpflege, Teleph. 6451.

Patentanwalt
Ing. Fritz Isler
Bahnhofstrasse 19
: am Paradeplatz;
ZÜRICH I

Massage
Dampf- und Heissluft-Bad
Marktgasse Nr. 29, Bern
Eingang Amtshausgässchen

Rosa Bieuel Telephon Nr. 4788. [1343

Der grosse, zweifarbige

# Plakat-Fahrplan

(mit Abfahrt und Ankunft der Züge) der Buch- und Kunst-druckerei Jean Frey, Zürich, Dianastrasse 5-9, ist erschie-nen und wird durch die Kolpor-teure verkauft. Preis Fr. 1.—.

------